



Medienmitteilung

21. April 2026, 06.30 Uhr
Zur sofortigen Veröffentlichung

La version française se trouve ci-dessous.

Veröffentlichung gemäss Art. 61 Abs. 3 der Verordnung der
Übernahmekommission über öffentliche Kaufangebote:
Warteck Invest AG gibt Entscheid der Übernahmekommission bekannt

**Verfügung der Übernahmekommission 931/01 vom 14. April 2026 in Sachen Warteck-Invest
AG zum Gesuch betreffend die Feststellung der Gültigkeit einer Opting up-Klausel.**

Die Übernahmekommission hat am 14. April 2026 wie folgt verfügt:

1. Es wird auf Grund der der Übernahmekommission vorgelegten Unterlagen festgestellt, dass die den Aktionären von Warteck Invest AG zu unterbreitende Statutenbestimmung betreffend Opting up übernahmerechtlich gültig bzw. wirksam ist, sofern die Anforderungen an die Transparenz und an die Zustimmung der Aktionäre von Warteck Invest AG, unter Einschluss der Zustimmung der «Mehrheit der Minderheit», in Übereinstimmung mit den Ausführungen im Gesuch von Warteck Invest AG vom 2. April 2026 erfüllt werden.
2. Es wird auf Grund der der Übernahmekommission vorgelegten Unterlagen festgestellt, dass bei der Abstimmung über die Einführung der Opting up-Klausel sämtliche bestehenden Aktionäre mit Ausnahme der Familie Dr. Christoph M. Müller (vgl. die Offenlegungsmeldung in der Datenbank der SIX Swiss Exchange Regulation vom 9. April 2019) als Minderheitsaktionäre gelten und deren Stimmen folglich bei der Ermittlung der Zustimmung der Mehrheit der Minderheit mitzuzählen sind.
3. Warteck Invest AG wird verpflichtet, spätestens bei Publikation der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung eine allfällige Stellungnahme ihres Verwaltungsrats, das Dispositiv der vorliegenden Verfügung sowie den Hinweis auf das Einspracherecht der qualifizierten Aktionäre gemäss Art. 6 und 7 UEV zu veröffentlichen.
4. Die vorliegende Verfügung wird im Nachgang zur Veröffentlichung von Warteck Invest AG gemäss Dispositiv-Ziff. 3 auf der Website der Übernahmekommission publiziert.

5. Sollte die vorliegende Verfügung mangels Durchführung des in dieser Verfügung beschriebenen Geschäfts nicht i.S.v. Dispositiv-Ziff. 3 zur Publikation gelangen, verzichtet die Übernahmekommission auf eine Publikation dieser Verfügung i.S.v. Dispositiv-Ziff. 4. Die Dispositiv-Ziff. 1 und 2 entfalten diesfalls ausschliesslich im Zusammenhang mit dem in dieser Verfügung beschriebenen Geschäft Rechtswirkung.

6. Die Gebühr zu Lasten von Warteck Invest AG beträgt CHF 30'000.

Einsprache (Art. 58 der Übernahmeverordnung; UEV):

Ein Aktionär, welcher eine Beteiligung von mindestens drei Prozent der Stimmrechte an der Warteck Invest AG, ob ausübbar oder nicht, nachweist (qualifizierter Aktionär, Art. 56 Abs. 3 UEV) und am Verfahren bisher nicht teilgenommen hat, kann gegen die Verfügung der Übernahmekommission Einsprache erheben. Die Einsprache ist bei der Übernahmekommission innerhalb von fünf Börsentagen nach der Veröffentlichung der Verfügung der Übernahmekommission einzureichen (Art. 58 Abs. 1 UEV). Eine qualifizierte Aktionärin oder ein qualifizierter Aktionär, die oder der die Parteistellung rechtzeitig beansprucht hat, aber nicht vor Erlass der Verfügung gehört werden konnte, ist ebenfalls zur Einsprache innert dieser Frist berechtigt (Art. 58 Abs. 2 UEV). Die Einsprache muss einen Antrag und eine summarische Begründung sowie den Nachweis der Beteiligung gemäss Art. 56 Abs. 3 und 4 UEV enthalten (Art. 58 Abs. 3 UEV).

Publication conformément à l'art. 61 al. 3 de l'ordonnance de la Commission des OPA sur les offres publiques d'acquisition:
Warteck Invest AG annonce la décision de la Commission des OPA

Décision 931/01 de la Commission des OPA du 14 avril 2026 concernant Warteck-Invest AG relative à la demande visant à faire constater la validité d'une clause d'opting up.

La Commission des OPA a rendu la décision suivante le 14 avril 2026:

1. Sur la base des documents présentés à la Commission des OPA, il est constaté que la disposition statutaire relative à l'« opting up » à soumettre aux actionnaires de Warteck Invest AG est valable et effective au regard du droit des OPA, pour autant que les exigences en matière de transparence et d'accord des actionnaires de Warteck Invest AG, y compris l'accord de la « majorité de la minorité », sont remplies conformément aux explications fournies dans la demande de Warteck Invest AG du 2 avril 2026.
2. Sur la base des documents soumis à la Commission des OPA, il est constaté que lors du vote sur l'introduction de la clause d'opting up, tous les actionnaires existants, à l'exception de la famille du Dr Christoph M. Müller (cf. la déclaration de publication dans la base de données de SIX Swiss Exchange Regulation du 9 avril 2019), sont considérés comme des actionnaires minoritaires et que leurs voix doivent donc être prises en compte pour déterminer l'accord de la majorité de la minorité.
3. Warteck Invest AG est tenue de publier, au plus tard lors de la publication de la convocation à l'assemblée générale ordinaire, une éventuelle prise de position de son conseil d'administration, le dispositif de la présente décision ainsi que la mention du droit d'opposition des actionnaires qualifiés conformément aux art. 6 et 7 de l'OOPA.
4. La présente décision sera publiée sur le site internet de la Commission des OPA à la suite de la publication par Warteck Invest AG conformément au ch. 3 du dispositif.
5. Si la présente décision n'est pas publiée au sens du ch. 3 du dispositif en raison de la non-exécution de l'opération décrite dans la présente décision, la Commission des OPA renonce à la publication de la présente décision au sens du ch. 4 du dispositif. Dans ce cas, les points 1 et 2 du dispositif ne produisent d'effets juridiques que dans le cadre de l'opération décrite dans la présente décision.
6. Les frais à la charge de Warteck Invest AG s'élèvent à CHF 30 000.

Opposition (art. 58 de l'ordonnance sur les offres publiques d'acquisition ; OOPA):

Un actionnaire qui justifie d'une participation d'au moins trois pour cent des droits de vote de Warteck Invest AG, qu'ils soient exerçables ou non (actionnaire qualifié, art. 56 al. 3 OOPA), et qui n'a pas encore pris part à la procédure, peut former opposition contre la décision de la Commission des OPA. L'opposition doit être déposée auprès de la Commission des OPA dans un délai de cinq jours de bourse à compter de la publication de la décision de la Commission des OPA (art. 58 al. 1 OOPA).

Un actionnaire qualifié qui a revendiqué sa qualité de partie en temps utile, mais qui n'a pas pu être entendu avant le prononcé de la décision, est également habilité à former opposition dans ce délai (art. 58 al. 2 OOPA). L'opposition doit contenir une requête et une motivation sommaire ainsi que la preuve de la participation conformément à l'art. 56 al. 3 et 4 OOPA (art. 58 al. 3 OOPA).

Wichtige Termine

Mittwoch, 20. Mai 2026, 17.30 Uhr 136. ordentliche Generalversammlung, Basel

Weitere Auskünfte und zusätzliche Informationen

Daniel Petitjean, Chief Executive Officer
Tel. +41 (61) 690 92 20
daniel.petitjean@warteck-invest.ch

Daniel Lanfranconi, Chief Financial Officer
Tel. +41 (61) 690 92 20
daniel.lanfranconi@warteck-invest.ch

Warteck Invest AG,
Münchensteinerstrasse 117, CH-4053 Basel

E-Mail: info@warteck-invest.ch
Webseite: www.warteck-invest.ch

Namenaktie der Warteck Invest AG: Valor 261 948 | ISIN CH 000 261 948 1 | Symbol WARN



Firmenportrait

Warteck Invest ist eine der bedeutenden börsenkotierten Immobiliengesellschaften der Schweiz. Das hochwertige und gut diversifizierte Portfolio aus Rendite- und Entwicklungsliegenschaften hat einen Marktwert von rund CHF 1.1 Mrd. und fokussiert auf die attraktiven Wirtschaftsräume Basel und Zürich. Die aktive Bewirtschaftung des Bestandes und die Entwicklung der bestehenden Projektpipeline sorgen für robuste Erträge, nachhaltiges Wachstum und attraktive sowie stetige Dividenden.

Hinweis betreffend zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Medienmitteilung kann bestimmte, in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, z.B. Angaben unter Verwendung von Worten wie „glaubt“, „geht davon aus“, „erwartet“, „plant“, „wird“, „würden“ oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse, finanzielle Situation, Entwicklung oder Leistungen des Unternehmens wesentlich von denjenigen in den zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannten abweichen. Vor dem Hintergrund dieser Unsicherheiten sollten die Leser sich nicht auf diese in die Zukunft gerichteten Aussagen verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder diese an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Diese Medienmitteilung dient ausschliesslich zu Informationszwecken. Sie stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Aktien der Warteck Invest AG noch zum Erwerb oder Verkauf von anderen Finanzinstrumenten oder Dienstleistungen derselben dar.